



**Geschäftsführung
Wahlprüfungsausschuss**

Herr Wagener

Telefon: (0221) 221 21914

Fax: (0221) 221 21555

E-Mail: steffen.wagener1@stadt-koeln.de

Datum: 02.09.2014

Niederschrift

über die **Sondersitzung des Wahlprüfungsausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 01.09.2014, 15:30 Uhr bis 16:55 Uhr, Konferenzraum 6.D.01 Kalk Karree
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
(6. Etage, Riegel D, Raum 01)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Dr. Ralph Elster CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Breite	FDP	
Frau Gabriele Hammelrath	SPD	(sachkundige Bürgerin)
Herr Lino Hammer	GRÜNE	
Herr Volker Meertz	CDU	(sachkundiger Bürger)
Frau Monika Schultes	SPD	
Herr Rafael Christof Struwe	SPD	
Frau Güldane Tokyürek	Die.Linke	
Herr Manfred Waddey	GRÜNE	(sachkundiger Bürger)

Beratendes Mitglied

Herr Fabian Jacobi AfD (sachkundiger Bürger)

Verwaltung

Herr Stadtdirektor und Wahlleiter Guido Kahlen

Herr Wolfgang Heintz

Herr Dr. Lothar Becker

Frau Annika Wemhoff

Frau Anne Tischer

Herr Christoph Hurniak

Schriftführer

Herr Steffen Wagener

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Zur Sondersitzung trat heute nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlprüfungsausschuss zusammen. Der Ausschussvorsitzende eröffnete die Sitzung um 15:35 Uhr und begrüßte die erschienen Ausschussmitglieder. Der Vorsitzende stellte fest, dass Ort und Zeit der Sitzung sowie die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern mit der Einladung zugestellt worden sind.

1 Beantwortung der schriftlichen Anfrage der CDU-Fraktion vom 22. August 2014

2491/2014

Die Beantwortung wurde durch die Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses zur Kenntnis genommen.

2 Wahl des Rates am 25. Mai 2014 in Köln - Neuauszählung aller Stimmen

2525/2014

Herr Hammer erläuterte, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen noch keine Gelegenheit hatte, das Gutachten von Herrn Professor Dr. Bätge und den Erlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen, beides mit Datum 29.08.2014, zu prüfen und beantragte daher verbunden mit einer schriftlichen Anfrage (Anlage) die Entscheidung bezüglich einer Neuauszählung der Wahl des Rates vom 25 Mai 2014 zu vertagen.

Zudem stellten sowohl Herr Meertz (CDU) als auch Herr Breite(FDP) den mündlichen Antrag die Umschläge der Stimmbezirke 20874 und 50116 zu öffnen und stichprobenartig zu kontrollieren.

Über beide Anträge wurde wie folgt **abgestimmt**:

Antrag Herr Meertz und Herr Breite:

Der Antrag wurde **mit Stimmenmehrheit** zurückgewiesen, bei Gegenstimmen der CDU und FDP.

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Dem Antrag wurde **einstimmig** zugestimmt.

Herr Kahlen merkte an, dass mit der Vertagung auch die Punkte 5.1 und 5.2 von der Tagesordnung der Ratssitzung vom 02. September 2014 genommen werden müssen.

3 Verschiedenes

Ende der Sitzung 16:55 Uhr

Anlage

Anfrage der Fraktion Bündnis 80/Die Grünen in Köln